



Wichtige Regeln für alle Müller

- **Sicherheit** ist oberstes Gebot ! Sorge dafür, dass alle Sackluken zu sind, Taue und Seile aufgeräumt bzw. festgezurrst sind, Stolperstellen und Fußangeln vermieden werden, keine hervorstehenden Teile wie Haken, Nägel verletzen können und abgelegte oder abgestellte Mühlenteile (z.B. Bremsklappen..) gegen Umfallen gesichert sind,
- Achte immer darauf, dass **nur Befugte** das Innere der Mühle begehen,
- Bitte **alle** Unfälle und Verletzungen im **Logbuch** der Mühle **vermerken** und zusätzlich telefonisch dem Mühleneigner **anzeigen**,
- Im **Brandfall** und bei Unfällen **melde** und **handele** gemäß der **Notfalltafel**,
- Bei Sturm und Gewitter **sichere** die Mühle, lege die Flügel fest und Sorge für **Blitzschutz** z.B. durch Anlegen des Erdungskabels,
- Ziehe nur **sichere Arbeitskleidung** an wie **rutschsichere Schuhe** und **fest anliegende Kleidung**, damit sie nicht in drehende Teile geraten,
- Beim Arbeiten am Flügelwerk **beachte** bitte immer:
 - **ab 2,50 m** Arbeitshöhe immer **Absturzsicherung** nutzen
 - **kein Aufsteigen** bei Windstärke / Windböen **> 5 Beaufort** (bft)
 - **sperre** Flügelbereich **ab**; auch seitlich wegen der Gefahr des Wegschleuderns von Flügelteilen, Eis etc.
 - **drehe** die Mühle immer **in den Wind**,
- Nur **derjenige**, der am **Flügel** arbeitet betätigt auch die **Bremse**,
- **Bremse immer** die Flügel, wenn am Flügelwerk gearbeitet wird; **auch** bei Windstille,
- **Prüfe** alles **gehende Werk** vor dem Ingangsetzen; vor allem Rücklaufsperrre, Bremse, Mahlgang, Sackaufzug,
- Beim Nutzen des **Sackaufzuges** darf keiner unter den Sack treten,
- Nach **Ende** der Arbeit stelle sicher, dass folgendes überprüft wurde:
 - Flügel in Ruhestellung **gebremst** ?
 - Flügel **festgelegt** ?
 - **Blitzschutz** angelegt ?
 - **Kruiwerk** festgelegt und gesichert ?
 - **Bremsseil/-kette** hochgezogen ?
 - **Rücklaufsperrre** eingelegt ?
 - Mühlengebäude **abgeschlossen** ?